



Die gesundheitspolitische Herausforderung des 21. Jahrhunderts

Adipositas

Adipositasprävention ist für Österreich eine (ge)wichtige Herausforderung. Laut WHO sind 21 % der Österreicherinnen und 23 % der Österreicher adipös, d.h. stark übergewichtig, und haben einen BMI über 30. Österreich ist damit eine der EU-Nationen mit den meisten Fettleibigen. Alarmierend ist, dass auch immer mehr Kinder betroffen sind. Starkes Übergewicht ist ein Risikofaktor für zahlreiche Erkrankungen, diese führen wiederum zu hohen Gesundheitskosten. Für Betroffene sinkt nicht nur die Lebensqualität drastisch, sie müssen auch mit einem früheren Tod rechnen. Adipositas-Prävention ist daher besonders wichtig.

„Ein Teil der Gesundheitsverantwortung liegt bei der Nahrungsmittelindustrie. So wird Zucker durch kostengünstigen Maissirup ersetzt. Zwischen 1970 und 1990 hat sich der Einsatz von Maissirup in der Lebensmittelindustrie verzehnfacht. Daraus ergibt sich ein ernährungsphysiologisches Problem: Maissirup regt die Insulinproduktion nicht an, weshalb auch kein Sättigungsgefühl eintritt“, so Univ.-Prof. Dr. Gerald Gartlehner von der Donau-Universität Krems.
Ihr Apotheker berät Sie auch zu einer gesunden Ernährung!

